

Neuer Bachlauf am Norikus

Hallo Kinder,



darf ich mich vorstellen? Mein Name ist Mimi Mühlkoppe. Ich bin ein kleiner

Fisch und wohne in der Pegnitz sowie im Wöhrder See.

Wir, die Familie Mühlkoppe, werden etwa nur 10 bis 15 cm groß und sind nicht besonders beweglich. Wir haben auch keine Schwimmblase, wie viele unserer anderen

Fischfreunde. Aus diesem Grund müssen wir ganz nah am Grund schwimmen. Deshalb gefällt uns am besten ein abwechslungsreicher Boden aus Sand mit großen wie kleinen Steinen.

Ich liebe es sehr gegen den Strom zu schwimmen – das macht richtig Spaß!

Bis jetzt war das richtig anstrengend für mich, denn ich musste um das Adenauerwehr zu „umschwimmen“, fast 300 Meter durch ein Rohr. Und was war das für eine Enttäuschung als ich dann immer im Tullnauer Weiher landete! Ich wollte doch meine Freunde im Wöhrder See besuchen. Aber jetzt wird es richtig toll.

Die Menschen haben mir eine neue „Schwimmstrecke“ gebaut. Ich muss jetzt nur noch durch ein 80 Meter langes Rohr schwimmen und schon bin ich im neuen Bachlauf am Norikus.

Und ich sage euch: Der neue Bachlauf ist so richtig naturnah gestaltet. Damit ich besser aufwärts schwimmen kann, hat der neue Bach sogenannte Riegel. Hinter den Riegeln bilden sich flache Becken, hier bleibe ich immer etwas stehen und ruhe mich aus. Und der abwechselnde Untergrund mit verschiedenen Steinen und Sand ist einfach wunderbar. Wenn ich groß bin, laiche ich hier vielleicht mal ab. Und der Bachlauf landet direkt im Wöhrder See.

www.wasserweltwoehrdersee.de



Wasserwelt
Wöhrder See

Wasserwirtschaftsamt
Nürnberg

Allersberger Straße 17/19
90461 Nürnberg
Telefon 0911 23609-391

